

EEX outlines procedure to deal with potential state interventions in the Spanish power market

Dear trading participants,

Against the background of an increasing debate about a potential change to the market design in the Spanish day-ahead power market, European Energy Exchange (EEX) wants to outline the process and steps which would be taken in reaction if such intervention in the market design will occur.

As a result of the European Council meeting on 25 March 2022, European member states have the possibility to introduce “emergency temporary measures in the electricity market”, subject to the assessment of the European Commission. The Spanish government has declared that it intends to do so. So far, no official measure has been presented. However, EEX intends to achieve certainty as far as possible and to be prepared for such a potential situation. This Customer Information does not comment on the appropriateness of market interventions and is not to be seen as a recommendation for such a measure.

European Energy Exchange AG (EEX AG), acting in its role as "benchmark administrator", uses hourly prices sourced from local power spot exchanges, OMI, POLO ESPANOL S.A . (OMIE) in case of the Spanish day-ahead power market, to calculate the indices (“benchmarks”) which form the basis of the final settlement prices of futures contracts listed at

EEX. Should any competent body decide that such hourly power spot prices will be capped, thereby determining the values of those prices, then these capped prices would be used to calculate the respective benchmarks accordingly.

If, contrary to the abovementioned scenario, additional day-ahead market auctions would be introduced, EEX would need to determine which auction prices it would use for calculating the benchmarks. That determination would qualify as a material change according to Regulation (EU) 1011/2016 (“Benchmark Regulation”), triggering – to the possible extend – a public consultation under the “Benchmark Change and Cessation Procedure” of EEX AG.

Given the specifics of such a scenario, the public consultation not only needs to be done as thoroughly as possible, but also as quickly as possible to ensure the appropriateness of the benchmarks and to reduce any uncertainty for market participants arising from such changes to market design. The specific consultation process will be determined by the EEX Benchmark Committee, in close alignment with the EEX Exchange Management and the EEX Benchmark Oversight Committee. EEX aims at offering all relevant stakeholders (including all trading participants) the opportunity to provide comments in the course of the consultation. However, we note that the scope and timeframe of the consultation will very much depend on the lead time with which any national measures are announced and implemented. Based on the respective input, the EEX Benchmark Committee, in consultation with EEX Exchange Management, would then take a decision on the benchmark calculation.

More information on the benchmarks provided by EEX AG and relevant applicable procedures are available in the benchmark section on the EEX website.

EEX will send an update via Customer Information as soon as further information regarding governmental actions as outlined above are available.

Please do not hesitate to contact your EEX Sales Manager at sales@eex.com if you have any further questions.

Yours sincerely,

Contact:

EEX Market Operations

T +49 341 2156-222

trading@eex.com

EEX gibt Prozess zur Handhabung möglicher staatlicher Eingriffe in den spanischen Strommarkt bekannt

Sehr geehrte Handelsteilnehmer,

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Debatte über eine mögliche Änderung des Marktdesigns im spanischen Day-Ahead-Strommarkt, informiert die European Energy Exchange (EEX) über den Prozess und die Schritte, welche als Reaktion auf einen solchen Eingriff in das Marktdesign unternommen werden würden.

Gemäß Ergebnis der Sitzung des Europäischen Rates vom 25. März 2022 haben europäische Mitgliedstaaten, vorbehaltlich der Prüfung durch die Europäische Kommission, die Möglichkeit, "befristete Sofortmaßnahmen auf dem Strommarkt" einzuführen. Die spanische Regierung hat ihre Absicht erklärt, von dieser Möglichkeit Gebrauch machen zu wollen. Bislang ist nicht bekannt, welche Maßnahmen dies konkret umfassen würde. Die EEX beabsichtigt, diesbezügliche Unsicherheiten so weit wie möglich zu reduzieren und ihre Handelsteilnehmer auf den möglichen Eintritt eines solchen Szenarios vorzubereiten. Diese Kundeninformation stellt keine Äußerung zur Angemessenheit von Markteingriffen dar und ist auch nicht als Empfehlung für solche Maßnahmen zu verstehen.

Die European Energy Exchange AG (EEX AG), in ihrer Rolle als "Benchmark-Administrator", nutzt zur Berechnung ihrer Strom-Referenzwerte die Stundenpreise der bei der relevanten Strom-Spotbörse gehandelten Day-Ahead-Kontrakte, im Fall des Spanischen Day-Ahead-Marktes die Preise der OMI, POLO ESPANOL S.A. (OMIE). Diese Strom-Referenzwerte bilden die Grundlage für die Schlussabrechnungspreise der an der EEX gehandelten Stromterminkontrakte. Wenn durch den Beschluss einer zuständigen Behörde die stündlichen Spotpreise für Strom gedeckelt werden sollten, so würden diese gedeckelten Preise auch zur Berechnung der entsprechenden Strom-Referenzwerte herangezogen werden.

Sollten entgegen dem oben genannten Szenario in einem Marktgebiet zusätzliche Auktionen für den Day-Ahead-Markt eingeführt werden, müsste die EEX festlegen, welche Auktionspreise für die Berechnung der Strom-Referenzwerte verwendet werden würden. Diese Festlegung würde eine wesentliche Änderung der Strom-Referenzwerte gemäß Verordnung (EU) 1011/2016 („Referenzwerte-Verordnung“) darstellen, die - soweit möglich - eine öffentliche Konsultation im Rahmen der „Benchmark Change and Cessation Procedure“ der EEX AG auslösen würde.

In Anbetracht der Besonderheiten eines solchen Szenarios muss die öffentliche Konsultation nicht nur so gründlich, sondern auch so schnell wie möglich durchgeführt werden, um die Angemessenheit der Strom-Referenzwerte zu gewährleisten und jegliche Unsicherheit für Marktteilnehmer zu verringern, die sich aus solchen Änderungen der Marktgestaltung ergibt.

Der Ablauf des Konsultationsverfahrens wird vom EEX Benchmark Committee in enger Abstimmung mit der EEX Börsengeschäftsführung und dem EEX Benchmark Oversight Committee festgelegt. Die EEX AG ist bestrebt, allen relevanten Interessensgruppen (einschließlich aller Handelsteilnehmer) die Möglichkeit der Rückmeldung in einer solchen Konsultation zu geben. Wir weisen jedoch darauf hin, dass der Umfang und der Zeitrahmen der Konsultation in hohem Maße von der Vorlaufzeit abhängen wird, mit der etwaige nationale Maßnahmen angekündigt und umgesetzt werden. Auf der Grundlage der erhaltenen Rückmeldungen würde das EEX Benchmark Committee in Absprache mit der EEX

Börsengeschäftsführung eine Entscheidung über die Berechnung der Strom-Referenzwerte treffen.

Weitere Informationen über die von der EEX AG bereitgestellten Strom-Referenzwerte und die entsprechenden anzuwendenden Verfahren finden Sie in der Benchmark-Sektion auf der EEX Website.

Sobald weitere Information bezüglich der oben genannten statlichen Maßnahmen vorliegen, werden wir Sie per Kundeninformation darüber informieren.

Für Fragen steht Ihnen Ihr EEX Sales Manager unter sales@eex.com gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kontakt:

EEX Market Operations

T +49 341 2156-222

trading@eex.com